

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **32 (1945)**

Heft 21

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Töchterinternat

Stella Matutina, Hertenstein
(Luzern)

In prächtiger Lage am See:
Hauswirtschafts-Seminar. - Hausbe-
amtinnenschule, Hauswirtschaftliche
Kurse, 3 Realklassen, Diplom- und
Sprachkurse.

Samenhandlung J. P. Krichtel

Zürich 4 Ankerstraße 122 (beim Zeughaus)
Telephon 51328

empfiehlt alle Sämereien: Blumen- und Ge-
müsesamen, sowie Vogelfutter aller Art. Große
Auswahl Vogelkäfige, Utensilien, Gesangskana-
rien, Wellensittiche etc.

**An fleischlosen Tagen für Haustiere: Hun-
dekuchen, Wauwau, Fox, Katzenfutter, Mizzi
und Mickey usw.**

Gegen Einsendung dieses Inserates 5% Rabatt.

**Studenten- und Schüler-
(Collège) Mützen
Couleurbänder**

Kressco AG, Bern

vorm. KRESSmann & CO
Monbijoustr. 103 Tel. 5 57 97

Verlangen Sie Bezugsquellen-Angabe oder
unverbindliche Offerte.

NZN = Beste Information!

monatlich 2 Franken

**Neue
Zürcher Nachrichten**

HAUPTPOSTFACH ZÜRICH 1
TEL 241708 POSTCHECK VIB 6630

**Welschland Knaben-Institut
Kolleg. Sta. Maria, Martigny**

Spezialkurs zur Erlernung der franzö-
sischen Sprache. — Eintritt: Ostern und
September. Prospekt durch die Direktion

Altbekannte Schule für Beruf und Leben!



49. Schuljahr

Handelsabteilung
Arztgehilfenkurs
Vorbereitung auf
Bahn, Post, Telephon
Zoll

• **Diplomabschluß** •

Bildprospekt kosten-
los durch das Sekre-
tariat

Auszug aus dem

GRADUALBUCH

der heiligen römischen Kirche für alle Sonn- und
Festtage des Jahres

Nach den authentischen vatikanischen Choralbüchern

**Dieses erste schweizerische Gradualbuch ist zweckdienlich und weist Vorzüge auf, an
denen sich der liturgische Sänger freuen kann.**

Preis: Kunstleder mit Rotschnitt Fr. 9.50. Verlangen Sie zur Ansicht!

Kirchenmusikverlag MEINRAD OCHSNER & CO., Einsiedeln

Kath. Knabeninstitut

820 m ü. M. **Dr. Pfister
Oberaegeri**

Alle Schulstufen vom 6. bis 19. Altersjahre:
Primar-, Sekundar- und Handelsschule,
Gymnasium, Oberrealschule.
Staatliche Diplom- und Reifeprüfungen im Institute.

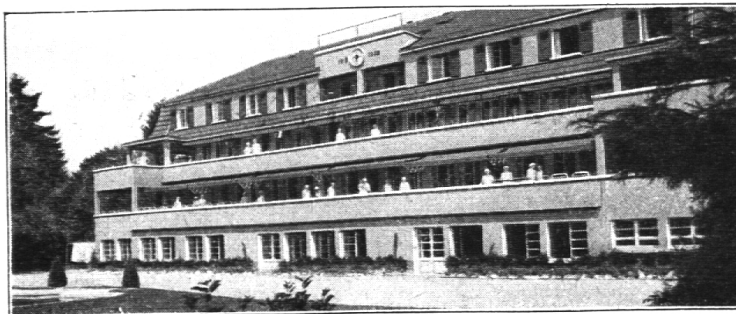
Roman eines kurdischen Freiheitskämpfers:

Omar Kaders goldenes Schwert

von John Henry Mueller. 210 Seiten.
Ganzleinen Preis Fr. 5.80.

In allen Buchhandlungen.

Walter-Verlag Olten



Säuglingspflegerinnen

für berufliche und sozial-
charitative Tätigkeit bildet
gründlich aus die

Kinderpflegerinnenschule Gent Säuglingsheim mit Klinik

(Pouponnière des Amis de l'Enfance)
109, Rte. de Chêne. Telefon 4 42 22

Großbezüge

kaufen

KÄSE

vorteilhaft bei

Stadelmann + Co.
Eisengasse LUZERN
Telephon 2 85 55

Werbet für die „Schweizer Schule“



Ist es möglich, daß ...

auch in 6 Monaten eine
gute Ausbildung vermittelt
werden kann?

Kein Reklamebluff Tatsachen beweisen

die Gründlichkeit unserer
speziellen Lehrmethode.
Zeitersparnis nur durch
intensives, freudiges Stu-
dium im Hinblick auf das
Ziel. Verlangen Sie bitte
den Prospekt für den sechs-
monatigen Handels- und
Sprachkurs mit Diplom-
abschluß.

Eigene staatl. konz. Stel-
lenvermittlung.

Kathol. Laienschule
**Höhere Schule
Rigihof, Luzern**

Schwanenplatz 5
Tel. 297 46

Mitglied des Verbandes
Schweiz. Privatschulen

Abendkurse.

Läkerol

ist wieder erhältlich

Geographie-Wettbewerb

des Schülerkalenders „Mein Freund“ 1946

- Lösung:**
- | | |
|---------------------------|-------------|
| 1. Bern | 5. Luzern |
| 2. Hauenstein-Basistunnel | 6. Rigi |
| 3. Tessin | 7. Linth |
| 4. Vierwaldstättersee | 8. Walensee |

Resultate der Verlosung

Der unterzeichnete, öffentliche Notar des Kantons Solothurn, Dr. Viktor Glutz, beurkundet anmit, unter Beigabe des Dienstsiegels, daß unter seiner Aufsicht die Verlosungskommission die Ziehung für den Geographie-Wettbewerb 1946 im Schülerkalender „Mein Freund“, nach den im Kalender publizierten Bedingungen und unter einwandfreier Voraussetzung getätigt hat. Er beurkundet ferner, daß an dieser Verlosung folgende Nummern und Besitzer des Schülerkalenders Preise gewonnen haben:

1. Preis: Nr. 13958: 1 Condor-Fahrrad, Lehmann Johann, Stationsstraße, Bruggen (St. G. W.)
2. Preis: Nr. 27842: 1 Tell-Handharmonika, Hirzel Margrit, Sportgasse, Wolfhausen (Zch.)
3. Preis: Nr. 30987: 1 Hermes-Baby-Schreibmaschine, Ehrler Franz, Grepperstr., Küßnacht a. R.
4. Preis: Nr. 20577: 1 „Spatz“-Zeit, Saner Edgar, Mümliswil (Sol.) [Schw.]
5. Preis: Nr. 9592: 1 Agfa-Photoapparat, Schwager Paul, Löwenstraße 11, Goldach (St. G.)
6. Preis: Nr. 24012: 1 Elektrostrahler, Richner Klara, Mitteldorf, Hägglingen (Aarg.)
7. Preis: Nr. 3196: 1 Paar Homag-Ski, Aebi Erwin, Wagnerei, Boswil (Aarg.)
8. Preis: Nr. 18406: 1 Pelikan-Füllstift (Silber), Birchler Edith, Hinterdorf, Pfäffikon (Schw.)
9. Preis: Nr. 10639: 1 Kern-Reißzeug, Bürgler Josef, beim Schulhaus, Illgau (Schw.)
10. Preis: Nr. 17994: 1 Paar Pertutti-Schlittschuhe, Pflugi Elisabeth, Hauptstr. 113, Grellingen (Bn.)

Die 90 Trostpreise verteilen sich nach dem Los auf folgende Gewinner:

Häne Margrit, Gelfingen (Luz.); Vonarburg Josef, Hasle (Luz.); Signer Emil, Appenzell (App.); Moser Hansruedi, Küsnacht (Zch.); Dahinden Ottilia, Hellbühl (Luz.); Riedler Eckhard, Zollikerberg (Zch.); Steiger Heinz, Russikon (Zch.); Schuler Johann, Urnerboden (Uri); Huonder Edwin, Truns Grbd.; Müller Marlis, Engelburg (St. G.); Bucher Werner, Escholzmat (Luz.); Villiger Josef, Bünzen (Aarg.); Meierhans Bruno, Zürich 11; Perret Claudius, Mels (St. G.); Schätti Josef, Galgenen (Schw.); Stäuble Walter, Zeiningen (Aarg.); Schatzmann Max, Zürich-Oerlikon; Brülisauer Rosa, Haslen (App.); Nußbaumer Josef, Ballwil (Luz.); Schuler Martha, Wolhusen (Luz.); Seeberger J., Malters (Luz.); Gemperle Paul, Degersheim (St. G.); Bauer Rita, Horn (Thrg); Kalt Armin, Etzgen (Aarg.); Chappuis Franz, Willisau (Luz.); Stich Theo, Alpnach-Dorf (Obw.); Dellsperger Walter, Grenchen (Sol.); Zurfluh Margrit, Urnerboden (Uri); Willi Guido, Lütisburg (St. G.); Viviroli Lotte, Luzern; Wildi Pia, Luzern; Rueß Guido, Heerbrugg (St. G.); Heeb Rudolf, Rorschach (St. G.); Kühne Othmar, Lichtensteig (St. G.); Wüst Ruedi, Thal (St. G.); Kaufmann Anton, Escholzmat (Luz.); Steiger Martha, Oberwangen (Thg.); Brülisauer Herbert, Appenzell; Seeberger J., Malters (Luz.); Schneider Ferdinand, Rheinau (Zch.); Schuler Paula, Urnerboden (Uri); Glauser Werner, Altdorf (Uri); Vonlanthen Marius, Düringen (Frbg.); Dönz Willi, Winterthur; Röllin Hansruedi, Menzingen (Zug); Voser Brigitt, Kaiserstuhl (Aarg.); Eberle Theresia, Balzers Liechtenstein; Eng Josef, Niedererlinsbach (Sol.); Gämperli Albert, Jonschwil (St. G.); Stocker Hans, Sempach-Station (Luz.); Bläsi Otto, Biberist (Sol.); Seitz Ernst, Bruggen (St. G.); Wick Franz, Lütisburg (St. G.); Good Maria, Mels (St. G.); Bülsterli Andreas, Zürich 4; Manhart Lieselott, Sargans (St. G.); Stillhart Emil, Bütschwil (St. G.); Baumgartner Hans, Lichtensteig (St. G.); Krummenacher Josefine, Wauwil (Luz.); Bürge Ida, Mosnang (St. G.); Meyer Urs, Stans (Nidw.); Blattmann Irma, Unterägeri (Zug); Meister Willi, Matzendorf (Sol.); Hammel Paul, Kleinlützel (Sol.); Roos Frida, Emmen (Luz.); Allemann Rudolf, Breitenbach (Sol.); Vonwil Paul, Dietwil (Aarg.); Ruggie Emil, Goßau (St. G.); Furger H., Schaffhausen; Zuber Alfons, Oberwangen (Thrg.); Eisenring Josef, Altstätten (St. G.); Megnet Anna, Erstfeld (Uri); Oechslin Hellmuth, Stans (Nidw.); Gantner Albert, Vitznau (Luz.); Röckle Hedwig, Vaduz, Liechtenstein; Großer Joachim, Vaduz, Liechtenstein; Wäger Josef, Goßau (St. G.); Schwendemann H., Trübbach (St. G.); Nüssli Rolf, Tübach (St. G.); Pfyster J., Schachen b. Malters (Luz.); Ortner Ferdinand, Au (St. G.); Kalberer Xaver, Goldach (St. G.); Fischer Josef, Pfeffikon (Luz.); Wicki Franz, Disentis (Grbd.); Müggler Xaver, Eschlikon (Thrg.); Leuenberger Iwan, Wangen b. Olten (Sol.); Kibling Irma, Wangen b. Olten (Sol.); Ebnöther Luisa, Buttikon (Schw.); Rüdinger Emil, Oberhof bei Frick (Aarg.); Bucher Robert, Escholzmat (Luz.).

Fast alle Teilnehmer des diesjährigen Wettbewerbes sandten uns richtige Lösungen. Leider können wir nicht alle belohnen; denn am Geographie-Wettbewerb beteiligen sich viele Tausende „Mein Freund“-Leser. Wir raten allen jenen, die leer ausgingen, den Mut nicht sinken zu lassen — vielleicht winkt nächstes Jahr das Glück!

VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN



Wertvolle Hilfe

für die Unterrichtsgestaltung geben Ihnen die „LESE-, QUELLEN- und UEBUNGSHEFTE für den Unterricht an Volksschulen“, herausgegeben vom Bernischen Lehrerverein, die „SCHWEIZER REALBOGEN“ und die „SCHWEIZER“ und „BERNER HEIMATBÜCHER“. Reiches und wertvolles Quellen- und Anschauungsmaterial und billiger Preis sind die Hauptmerkmale dieser Sammlungen, die sich im Schulunterricht vielfach bewährt haben.

Geographie, Heimatkunde: In den „HEIMATBÜCHERN“ mit den jeweils 32 ganzseitigen Tiefdruckbildern, finden Sie einzigartiges Anschauungsmaterial und fachkundigen Einführungstext. Zuletzt sind erschienen: Die Freiberge, Die Jungfrau (Bergbilder!), Das Ober-Emmenthal, Schweizerische Klöster, Carl Spitteler, Solothurn. — „SCHWEIZER REALBOGEN, Geographische Reihe“: Vulkane, Afrika, Südsee, Indien, Amerika, u. a. „Volkskundliche Reihe“: Masken, Lebendige und Tote.

Geschichte: „SCHWEIZER REALBOGEN, Geschichtliche Reihe“: Ritter und Burgen, Pest, Schweizer Bauernkrieg, Weltkrieg, Laupenkrieg, St. Jakob, Flüchtlingsschicksale u. a. „UEBUNGSHEFTE“: Die Eidgenossen von 1291 bis 1516 u. a.

Naturkunde: „SCHWEIZER REALBOGEN, Botanisch-zoologische Reihe“: Die Nager, Pilzbüchlein, Zugvögel, Keimen der Samen, Ernährung der Tiere u. s. w. — „UEBUNGSHEFTE“: Unsere Haustiere.

Physik-Chemie: „SCHWEIZER REALBOGEN, Physikalisch-chemische Reihe“: Wetter, Heizung, Dynamo, Gas, Seife, Elektrizitätswerk, Kochsalz u. s. w.

Deutsch: „UEBUNGSHEFTE: Schülerübungen zur Aussprache, zur Rechtschreibung, Klassenlektüre.

Die „UEBUNGSHEFTE“ und die „REALBOGEN“ kosten jeweils Fr. —.50 bis Fr. 1.—, die „HEIMATBÜCHER“ Fr. 2.40.

Teilen Sie auf einer Postkarte Ihrer Buchhandlung oder dem Verlag Ihre Wünsche mit und verlangen Sie *Probehefte* zur Ansicht.

PAUL HAUPT VERLAG BERN

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)

Töchter-Institut Baldegg

Luzerner Seetal

Seminarien für: Lehrerinnen, Arbeitslehrerinnen,
Kindergärtnerinnen

Gymnasium Handelsschule (Diplom)

Haushaltungsschule Realschule (3 Klassen)

Vorkurs Weissnähkurs

speziell als Vorbereitung für das Arbeits-
lehrerInnen-Seminar.

Eintritt: nach Ostern.

Schweizerische Spar- & Kreditbank

ST. GALLEN · ZÜRICH · BASEL · GENÈVE

Appenzell · Au · Brig · Fribourg · Martigny

Olten · Rorschach · Schwyz · Sierre

Kassa-Obligationen

Spareinlagen (gesetzlich privilegiert)

Alle Bankgeschäfte diskret und zuverlässig

Berücksichtigt die Inserenten der „Schweizer Schule“

HANS WIRTZ

VOM EROS ZUR EHE

Die naturgetreue Lebens-
gemeinschaft

Lw. 314 S. Fr. 8.70

Das schönste Ehebuch

In jeder Buchhandlung
erhältlich

Verlag Otto Walter AG Olten

Jean Gabus:

IGLU

So leben Eskimos

256 Seiten. Mit vielen
Zeichnungen und Fo-
tos. Halbl. Fr. 8.20. —

Eine herrliche, span-
nende und doch so
einfach wahre Darstel-
lung des Lebens der
Eskimos, daß wir im-
mer wieder mit Begei-
sterung zu diesem
Werke greifen. — In
jeder Buchhandlung.

Verlag Otto Walter AG
Olten



ARCHIMEDES

... war der erste Physiker des Altertums

Geboren 287 v. Chr. in Syrakus, verteidigte er seine Vaterstadt 2 Jahre lang gegen alle feindlichen Angriffe der Römer mit Hilfe seiner kunstreichen Kriegsmaschinen. Er starb 75jährig im Kampf, als die Römer die Stadt vom Lande her überrumpelten.

Archimedes hatte bereits feste Begriffe vom Gleichgewicht der Kräfte geschaffen und entwickelte so auch das praktische wichtige Kapitel von den Maschinen. Nicht minder ist er auch der Begründer der Lehre vom Gleichgewicht flüssiger Körper (Hydrostatik). Das archimedische Prinzip vom Auftrieb in Flüssigkeiten getauchter fester Körper, massgebend auch für das Gleichgewicht beim Schwimmen, hat sich in vielfacher Anwendung fortdauernd bewährt.

Geometrie und Mathematik wurden von Archimedes weitgehend gefördert. Von ihm rührt die Berechnungsweise des Kreisumfangs her. Tiefgehend ist die von ihm zum erstenmal ausdrücklich erfasste Erkenntnis des Unendlichen — im Vergleich vom nur Grossen.

ARTHUR UTZ WERKSTÄTTEN FÜR PHYSIKALISCH-WISSENSCHAFTLICHE APPARATE BERN